



Kurzporträt

Technische Universität Dresden

Helmholtzstraße 10, 01069 Dresden



Das Zertifikat zum audit familiengerechte hochschule wurde am 17.05.2010 bestätigt. Die TU Dresden mit ihren rund 35.900 Studierenden ist eine Universität mit breitem und vernetztem ingenieur-, natur-, medizin-, geistes- und sozialwissenschaftlichem Fächerspektrum. Die Kernkompetenzen zu bewahren und zu verstärken und darüber hinaus in einem notwendigen Umfang neue, innovative Lehr- und Forschungsfelder zu entwickeln, ist gemeinsames Ziel und von existentieller Bedeutung für alle Bereiche unserer alma mater dresdensis. Zum Zeitpunkt der Re-Auditierung waren 6697 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

Ziel der Re-Auditierung

Die TU Dresden will eine familienbewusste und geschlechtergerechte Universität sein und zielt mit der Re-Auditierung auf die Verstärkung der vorhandenen Maßnahmen und die Entwicklung weiterer Maßnahmen zur Vereinbarkeit von Studium, Beruf und Familie.

Mit der Auditierung im Verbund "Dresdner Netzwerk berufundfamilie" (SMWK, TUD, IFW, IPF, FZD, IÖR) wird darüber hinaus die Zielsetzung verfolgt, Synergieeffekte zu identifizieren und diese gemeinsam zu realisieren (z.B. mit dem Studentenwerk Dresden), ein regionales Momentum durch Öffentlichkeitswirksamkeit des Verbundes zu erzeugen und das Thema Gender Mainstreaming im Freistaat Sachsen einen konkreten, praktischen Schritt voranzubringen.

Durch eine familienbewusste und geschlechtergerechte Personalpolitik will die TU Dresden ihre Position im Wettbewerb um hochqualifizierte Beschäftigte und hervorragende Studierende stärken.

Durchgeführte Maßnahmen (Auswahl)

- Aufnahme des Vereinbarkeitsthemas im Leitbild und im Gleichstellungskonzept der TU Dresden
- jährliche Auslobung eines mit 1.000 € dotierten Preises für Familienfreundlichkeit an der TU Dresden
- Berücksichtigung des Themas Vereinbarkeit von Studium mit Kind sowie Pflege von Angehörigen in der Musterprüfungsordnung
- Merkblatt zu „Schwangerschaft, Mutterschutz, Elternzeit, Pflege von Angehörigen“
- Einrichtung und Finanzierung von 18 Kita-Plätzen im Rahmen eines SFB
- Campusbüro „Uni mit Kind“ mit Beratungs- und Kursangeboten (Kooperationseinrichtung von TU Dresden und Studentenwerk)
- Kurzzeitbetreuung im Campusnest (Betreiber: Studentenwerk)
- Einrichtung von Ruheräumen (Liege- und Stillräume) sowie Schaffung von Wickelmöglichkeiten

Zukünftige Maßnahmen (Auswahl)

- allgemeine Regelung zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung
- Verankerung der Vereinbarkeitsförderung als Führungsaufgabe
- pilothafte Analyse arbeitsorganisatorischer Hemmnisse in der Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- in Berufungsverhandlungen Checklisten zur Geschlechtergerechtigkeit und Vereinbarkeit anwenden
- Dienstvereinbarung zum Jobticket
- Etablieren eines Relocation-Services
- Studierenden mit Familie reguläre Teilzeitstudienmöglichkeiten eröffnen (Pilotprojekte)
- Ausbau der Kita-Angebote (Belegplätze)
- Kinderbetreuung während Tagungen und Kongressen
- Initiativen zum Aufbau eines systematischen Gesundheitsmanagements

Stand: 17. Mai 2010